



**Dr. Christos Pantazis, MdB**

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

## **Pressemitteilung**

### **Große Freude über Bundesförderung: 820.000 Euro für die Sanierung der Turnhalle der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule**

Als Arzt sage ich klar: „Gute Sportstätten sind Gesundheitsvorsorge. Diese Investition stärkt Bewegung, Prävention und Lebensqualität in Braunschweig.“

Berlin, 22.04.2026

**Dr. Christos Pantazis, MdB**  
*Abgeordneter für Braunschweig  
Gesundheitspolitischer Sprecher*

**Berliner Büro:**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Tel.: +49 30 227 78040

**Wahlkreisbüro:**  
Schloßstraße 8  
38100 Braunschweig  
Tel.: +49 531 4809 822

christos.pantazis@bundestag.de  
www.christos-pantazis.de

Der Braunschweiger Bundestagsabgeordnete und gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion, Dr. Christos Pantazis, ist hoch erfreut über die Entscheidung des Bundes, die Sanierung der Turnhalle der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule mit 820.000 Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ zu unterstützen.

„Ich freue mich außerordentlich, dass unsere Stadt bei diesem wichtigen Förderprogramm zum Zuge gekommen ist. Die Turnhalle der Wilhelm-Bracke-Gesamtschule ist ein zentraler Ort für Schülerinnen und Schüler, für Vereine und für das soziale Leben im Stadtteil. Dass wir hier nun gezielt investieren können, ist ein großer Gewinn für viele Menschen in Braunschweig“, so Pantazis weiter.

„Gerade als Arzt weiß ich, wie entscheidend regelmäßige Bewegung für die körperliche und mentale Gesundheit ist. Moderne und gut ausgestattete Sportstätten sind dafür eine unverzichtbare Grundlage – sie fördern Prävention, stärken das Wohlbefinden und kommen Menschen jeden Alters zugute. Deshalb ist diese Investition auch ein wichtiger Beitrag zur Gesundheitsförderung hier in Braunschweig“, betont Pantazis.

Das Programm zielt darauf ab, den Sanierungsstau bei kommunalen Sportstätten bundesweit abzubauen. Gleichzeitig werden Projekte gefördert, die einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt, zur sozialen Integration sowie zu mehr Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit leisten.

Die Förderung erfolgt als nicht rückzahlbarer Zuschuss. Voraussetzung ist eine Beteiligung der Kommune an der Finanzierung, wodurch sichergestellt wird, dass die Projekte langfristig tragfähig und fest in der Region verankert sind.



**Dr. Christos Pantazis, MdB**

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig  
Gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

„Diese Entscheidung zeigt: Der Bund steht an der Seite unserer Kommunen. Ich werde mich auch künftig mit Nachdruck dafür einsetzen, dass Braunschweig von solchen Programmen profitiert“, so Pantazis abschließend.